

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 168.

Montag den 20. Juli

1868.

Aufforderung.

457

Alle Diejenigen, welche Forderungen an dem Vermögensnachlasse des verstorbenen Gastwirths Johann Philipp Reiner zu Wiesbaden zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, solche zum Zwecke der Richtigstellung des Inventars bis zum 30. d. Mts. bei der unterzeichneten Stelle anzumelden.

Wiesbaden, den 11. Juli 1868.

Königliches Amtsgericht V.

Bekanntmachung.

Die am 15. d. Mts. abgehaltene Kleeersteigerung auf dem neuen Todtenhofe dahier ist vom Gemeinderath genehmigt worden, was den Steigerern hierdurch bekannt gemacht wird.

Wiesbaden, den 18. Juli 1868.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Die Unterstützung der Wetterbeschädigten in den Kreisen Rotenburg und Eschwege betr.

In Gemäßheit der nachstehenden Verfügung der Königlichen Regierung, Abtheilung des Innern, dahier hat der hiesige Gemeinderath beschlossen, zwei Collectanten anzunehmen und die Einwohner unserer Stadt um Betheiligung bei dieser Collecte zu ersuchen.

Indem dieser Beschluß hiermit veröffentlicht wird, diene zugleich zur gefälligen Bemessung für die Beisteuernden, daß die Collectanten diesseits beglaubigte Listen zur Einzeichnung vorlegen werden.

Wiesbaden, den 18. Juli 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

L. A. 3808.

Wiesbaden, den 17. Juni 1868.

Am 25. v. M. zog ein von N. = W. kommendes Gewitter von furchtbarer, zerstörender Gewalt über die Gemarkungen von 29 Gemeinden der Kreise Rotenburg und Eschwege. Dieses Unwetter entlud sich durch einen $\frac{1}{4}$ - bis $\frac{1}{2}$ -stündigen, von organartigem Sturm begleiteten Hagelschlag, welcher die Winterfelder der meisten jener Gemarkungen auf das vollständigste vernichtete, die Sommerfelder aber, namentlich die mit Hülsen- und Delfrüchten bestandenen, sowie die Futterfelder und den Wiesenwachs arg beschädigte. Der Sturm brach und entwurzelte zahlreiche Obstbäume, schädigte die Bedachungen der Häuser und wurden in vielen der betroffenen Ortschaften fast sämtliche Scheiben der nach Westen gelegenen Fenster durch Eisstücke von seltener Größe zertrümmert.

Dem Hagelwetter folgte am 26. ein weiteres, schweres und lange andauern-

des Gewitter, welches denselben Zug nahm und sich über denselben Gemarkungen in wolkenbruchartigem Regen ergoß. Die Fluthen spülten die Ackerfrume der in stärkerem Hange liegenden Fluren in die Thäler hinab. Sonst unbedeutende Bäche wurden in reißende Schlammströme verwandelt, welche Ufer, Brücken und Stege mit sich fortrissen, Wege verwüsteten, ausgedehnte Wiesengründe mit Sand, Gerölle und unglaublichen Steinmassen bedeckten. Die in engen Thälern oder an deren Ausgängen gelegenen Dörfer, wie Sterkelshausen, Ober- und Nieder-Ellenbach, Silfershausen, Imshausen, Altmushausen, Braunhausen, Bebra &c. im Kreise Rotenburg, Wommen, Nesselröden, Breitzbach &c. im Kreise Eschwege, sind von den rasch andringenden Fluthen am meisten geschädigt worden. Die Keller und untere Gelasse der Wohnhäuser, die Stallungen und Scheunen wurden unter Wasser gesetzt und mit Schlamm und Steinen angefüllt; Gefache und Mauern, auf den Gehöften aufgespeicherte Holzvorräthe, Wagen, Acker- und sonstige Geräthschaften wurden weggeführt und viele der bereits wankenden Gebäude wurden eingestürzt sein, wäre das Wasser nicht eben so rasch gefallen, wie es gekommen. Menschenleben und namhafte Verluste an Vieh sind glücklicher Weise nicht zu beklagen; der im Uebrigen entstandene Schaden ist aber um so größer und zählt nach vielen Tausenden. Er ist um so mehr zu beklagen, da die meisten der betroffenen Gemeinden ganz arm sind und deren Bewohner, nach der kümmerlichen Erndte des vorigen Jahres, und da die geringen noch vorhandenen Vorräthe binnen Kurzem aufgezehrt sein werden, bitterer Noth entgegen sehen.

Es ist deßhalb in Anbetracht des großen Unglücks, welches die genannten Gemeinden betroffen hat, durch Erlaß des Herrn Ober-Präsidenten zu Cassel vom 2. d. M. die Abhaltung einer Hauscollekte in den Regierungsbezirken Cassel und Wiesbaden genehmigt worden. Die Collekte ist durch die Ortsbehörden abzuhalten und sind die Erträge an die Königl. Regierungs-Hauptkasse hier zur Uebermittlung an die Königl. Regierungs-Hauptkasse zu Cassel abzuführen. Hiernach sind sogleich die erforderlichen Anordnungen zu treffen.

Ueber das Resultat der stattgehabten Collekte sehen wir demnächst einer Anzeige entgegen.

Königl. Regierung,

Abtheilung des Innern.

b. Meusel.

Bekanntmachung.

Da das bisherige hiesige Rathhaus dem Bedürfnisse der städtischen Verwaltung nicht mehr entspricht, so wird dasselbe zufolge Beschlusses des Gemeinderaths vom 10. d. M. zur Vermietbung auf längere Zeit, oder zum Verkaufe hiermit ausgeschrieben.

Das Haus ist 72' 2" lang, 48' 4" tief, massiv in Stein erbaut, zweistöckig, enthält mit dem Hofraum 21 Ruthen 41 Schuhe Flächenmaaß, hat drei geräumige gewölbte gute Keller mit Schrotgängen von der Straße aus und 2 Ein- und Aus-Fahrten.

Die Lage des Hauses in der Mitte der Stadt an der sehr frequenten Marktstraße und an dem Marktplatz, gegenüber dem Königl. Palais macht dasselbe zu jedem Geschäftsbetriebe geeignet.

Kauf- und Mieth-Gebote werden bis zum 1. September d. J. jede Zeit entgegengenommen.

Wiesbaden, den 14. Juli 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulin.

Heute Montag den 20. Juli Nachmittags 3 Uhr werden zwei alte Commoden und ein weißangestrichener, einthüriger Schrank, welche bereits in der Hausflur des Rathhauses zur Ansicht stehen, zwangsweise und zum letztenmal versteigert.

Wiesbaden, den 16. Juli 1878.

Walther, Executor.

Versteigerung wegen rückständiger Kirchensteuer.

Dienstag den 21. und Mittwoch den 22. Juli jedesmal Nachmittags 3 Uhr werden auf dem Rathhause allerlei Hausmobilien zwangsweise gegen baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 16. Juli 1868

Walther, Executor.

Notizen.

Heute Montag den 20. Juli:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf die bei Erbauung eines Spritzenhauses zu Bremthal vorkommenden Arbeiten, bei der Bürgermeisterei daselbst. (S. Tgbl. 164.)

Vormittags 7 Uhr:

Ueberweisung des im Wiesbadener Stadtwald, Distrikt Kohlheck, versteigerten Gehölzes an die Steigerer. (S. Tgbl. 167.)

Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung der dem Leihhause dahier verfallenen Pfänder, in dem Kimmel'schen Saale, Kirchgasse 8. (S. Tgbl. 166.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung eines Bullen, in dem Rathhause zu Kuringen. (S. Tgbl. 166.)

Vormittags 11 Uhr:

Vergebung der bei Erbauung von Hauptkanälen in hiesiger Stadt vorkommenden Arbeiten, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 166.)

Nachmittags 3 Uhr:

Versteigerung der Lieferung und Befuhr von Steinen, sowie Ausführung von Böschungsmauern, in dem Rathhause zu Schierstein. (S. Tgbl. 167.)

Ich empfehle als ganz frisch eingetroffen:

Prima Emmenthaler-, Rahm- und Limburgerkäse,

Gothaer Cervelatwurst und

Hamburger Rauchfleisch,

sowie sämtliche Colonialwaaren etc. etc. zum billigsten Tagespreise.

41302 A. Thilo, Kirchgasse 10, vis-à-vis dem Nonnenhof.

Feinsten Gummischiff, für dessen Güte ich garantiere, sowie frisches Selterser Wasser per Krug (ohne Krug) 7 kr. empfiehlt

13431 August Kadesch, Moritzstraße 6.

Friedrichstraße 28 sind zu verkaufen: Bettstellen mit Matratzen, Bilder und eine Doppelseiter. 13417

Bei Schreiner Ruppert stehen neue nußbaumene Möbel zu verkaufen, als: große und kleine Kommoden, Consolschränken, Waschränke mit Marmorplatten und Aufsatz, Schreib- und andere Tische, Kaunige, Rohrstühle und lackirte große Küchenschränke. 13418

Zwei schön gezogene Epheuäulen, 6' hoch, 4' breit, werden billig abgegeben. Näh. bei Hrn. Bahnhofinspector Diels. 13419

Eine gebrauchte Nähmaschine wird zu kaufen gesucht. Von wem, sagt die Exped. d. Bl. 13425

Estragon wird abgegeben Louisenstraße 12. 13424

Christina Klepper, vormals Wiesenborn, Privathebamme, wohnt Mauritiusplatz 2, Café Müller. 13426

Mainzerstraße 16 ist ein noch wohlerhaltener Flügel von Palisanderholz billig zu haben; daselbst werden auch einige kleine Weinfässer abgegeben. 13432

Ein fast neues Tafellavier billig zu verkaufen Kirchgasse 20. 13095

Nassauische Fischerei-Aktien-Gesellschaft.

Verkaufslokal: Markt 7.

Frisch eingetroffen:

Sechte per Pfund 24 kr., Bärsehe per Pfund 18 kr., sowie Rheinsalm, Rablian (ausgezeichnete Qualität), Steinbutt, schöne Seezungen, Turbot, neue Häringe &c. 947

Neue holl. Häringe

in frischer Sendung eingetroffen bei
13440

Schumacher & Poths am Uhrthurm.

Oberingelheimer Rothwein,

Qualität ausgezeichnet, per Flasche 36 fr. bei

521

August Koch, Metzgergasse 3.

Neue Gfiggurken von bekannter Güte sind von jetzt an fortwährend zu haben bei

August Kadesch, Moritzstraße 6. 13431

Frankfurter Pferdemarktloose à 1 Thlr. Ziehung am 27. Aug. Kölner Dombauloose à 1 Thlr. Näh. bei der Exped. d. Bl.

Allen Eltern zur Beachtung!

Mein 16 Monate altes Töchterchen litt so furchtbar an Zahnkrämpfen und Fieber, daß wir schon den Tod befürchteten; alle angewandten Mittel blieben erfolglos; da wurde mir gerathen, dem Kinde ein electro-motorisches Zahnhalsband umzubinden und zwar eins von den Herren Gebr. Gehrig, Apotheker und Hoslieferanten in Berlin, Charlottenstraße 14; ich that dies, und was ich nicht glauben wollte, stellte sich ein, schon nach Verlauf einer halben Stunde hörten die Zahnkrämpfe auf, das Kind bekam Ruhe und die Zähnen kamen jetzt nach der Reihe zum Vorschein.

Ich kann daher allen Eltern, welche ihre Kinder lieb haben, dieses vorzügliche und billige Mittel nicht genug empfehlen.

H. W. Malz, Bergmann.

Weitmar bei Bochum, den 24. März 1868.

Obige Zahnhalsbändchen sind nur allein ächt zu haben bei
13190

A. Thilo, Kirchgasse 10, vis à-vis dem Nonnenhof.

Die Düngerausfuhr-Gesellschaft

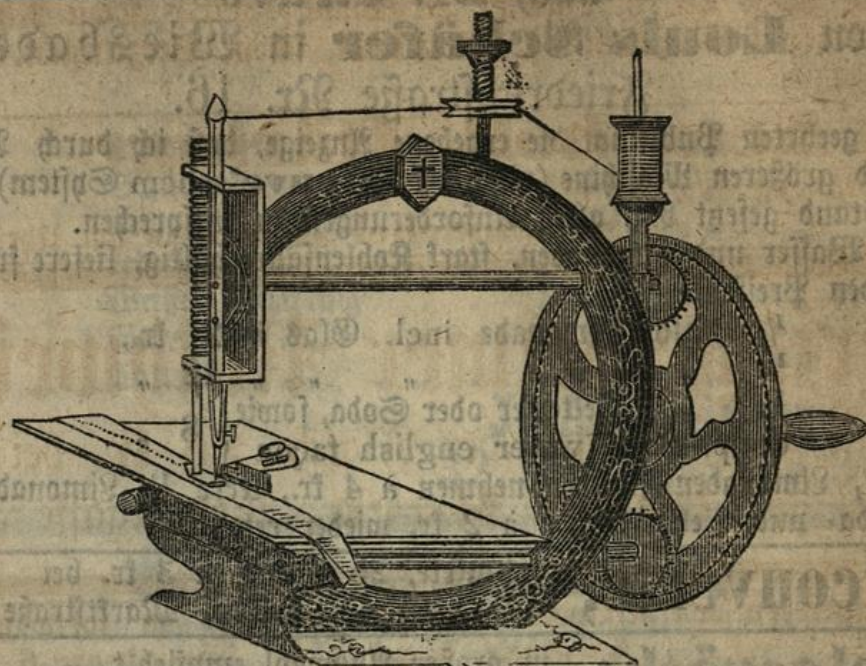
empfehlst sich zur geruchlosen Entleerung von Abtrittsgruben, Ausräumen von Sandfängen &c. und ist durch Vervollständigung ihrer Apparate in den Stand gesetzt, gefällige Bestellungen sofort zu erledigen. Aufträge werden entgegen- genommen bei H. Weil, Nerostraße 21, Aug. Romberger, Chr. Thon, sowie sämtlichen Gesellschaftsmitgliedern. 8395

Heute Montag den 20. Juli

Abends 8 Uhr Streichquartett mit Gesang nebst bengalischer Beleuchtung,
wozu ergebenst einladet **A. J. Nicolai, Römerberg 13. 13397**

Nähmaschinen-Fabrik

von



Aug. Sternberger

in Wiesbaden.

Familien-Handnähmaschinen der neuesten Construction mit Doppelstepp- und Kettenstich, welche bis jetzt die besten unter allen Handnähmaschinen sind, mit allen Apparaten versehen, und mit dem Fuße zu treten eingerichtet sind.

Für Gewerbetreibende mache ich nur die acht amerikanischen Systeme von Wheeler & Wilson, Grover & Baker, Howe, Wilcox & Gibbs.

Für alle meine Maschinen garantire ich. — Reparaturen werden billig und schnell besorgt. — Rabatt für Wiederverkäufer. 484

Friedrich Röhrig's

rühmlichst bekannter

Arrowroot-Kinderzwieback,

ein vollständiger Ersatz der Muttermilch,

erfunden und mit bestem Erfolge angewandt von der berühmten Geburtshelferin und promovirten Doctorin Frau Professor Dr. Heidenreich, geb. v. Siebold, ist stets vorräthig in $\frac{1}{2}$ Paqueten à 10 fr. und $\frac{1}{2}$ Paqueten à 5 fr. in Wiesbaden bei **A. Thilo.**

P. S. Dieser Zwieback wird zugleich allen Denjenigen, deren Verdauungsorgane besonderer Schonung bedürfen, als ein sehr kräftiges, leicht verdauliches Nahrungsmittel empfohlen. 463

Deutsches Reinigungs-Crystall

zum Waschen von Wolle, Baumwolle, Leinwand u. d. Päckchen 4 Kreuzer.

bei **J. Adrian.**

Die Gebrauchsanweisung ist zu beachten!

4500

Anstalt für künstliche Mineralwasser und Limonaden-Gazense nach Dr. Struve von **Louis Schäfer** in Wiesbaden, Friedrichstraße Nr. 16.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich durch Anlage einer neuen und größeren Maschine (nach **Dr. Struve'schem** System) vollkommen in den Stand gesetzt bin, allen Anforderungen zu entsprechen.

Obige Wasser und Limonaden, stark Kohlensäure haltig, liefere frei ins Haus zu folgenden Preisen:

$\frac{1}{1}$	Flasche Limonade incl. Glas à	21 fr.
$\frac{1}{2}$	" "	12 "
$\frac{1}{1}$	" Selterser oder "Soda," sowie	8 "
	dopp. Soda water english façon	"

Leere $\frac{1}{1}$ Limonaden-Flaschen nehmen à 4 fr., leere $\frac{1}{2}$ Limonaden-Flaschen sowie Soda- und Selterflaschen à 2 fr. wieder retour. 12391

Briefcouverte, gummirte, 25 Stück zu 3 fr. bei **G. Löw, Marktstraße 28.** 7859

Ungelgeräthe in großer Auswahl empfiehlt **Louis Krempel, Langgasse 6.** 12641

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst **Ruhrkohlen** und **Buchenscheitholz** zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 102

Einmachgläser empfiehlt billigst **Wilhelm Hofmann, Michelsberg 2.** 11324

Madame Dubourg de Paris

à l'honneur d'annoncer aux dames, qu'elle vient d'arriver à Wiesbaden avec un très bel assortiment de hautes nouveautés, en robes toutes faites, peignoirs, corsages, parures, chapeaux, jupons blanc et couleurs mouchoirs, corsets, crinolines &c. &c. Le tout de la dernière élégance et vendu avec un bon marché extraordinaire. S'adresser pour visiter de 10 heures à 4 heures **Friedrichstrasse 7, parterre.** 12870

Wie billig!

Eine große Auswahl **Portemonnaies** zu 3, 6, 9 fr. und höher, **Rantschuh-Reiß-, Staub-, Frisir- und Aufsteckämme** zu 3, 6, 9, 12 fr. und höher, schöne gemalte **Gummibälle** zu 3, 6, 9 fr. in großer Auswahl, **Gummi-Hosenträger** zu 9, 12, 18, 24 fr. bis zu den feinsten, eine große Auswahl in **Damentaschen, Reisejäten**, welche sehr billig abgegeben werden.

Ellenbogengasse Nr. 10. 1181

Baumstücken zu haben bei **W. Gail, Dohheimerstraße 29a.** 1252

Billig! Billig! Billig!

Bettzeuge	von 14 fr. an.
Barchente	20 "
Ganz wollene Flanelle	22 "
Halb "	14 "
Zoppelzeuge	13 "
Hosenzeuge	17 "
Kleiderstoffe	8 "
Schürzenzeug	16 "
Recht engl. Leder	40 "
Lederleinen	12 "
Weißer Schirting	9 1/2 "
Gedrucktes	11 "
Cattun	9 "

J. Astheimer,
32 Kirchgasse 32.

10383

Herzliches Gutachten.

Den von dem Apotheker Herrn N. F. Daubitz in Berlin angefertigten Liqueur, welcher unter dem Namen **Daubitz-Liqueur** *) in den Handel gekommen, habe ich Gelegenheit gehabt, einer Prüfung zu unterwerfen, und darnach die Ueberzeugung gewonnen, daß das gedachte Fabrikat in keiner Weise der Gesundheit nachtheilige Ingredienzien enthält, von angenehmem Geruch und Geschmack ist, als ein wirklich **magenstärkendes und belebendes, die Verdauung förderndes Getränk**, besonders älteren Personen, täglich mäßig genossen, **dringend empfohlen** werden kann.

Loslan, den 19. October 1867.

Dr. Stark,

Königl. Stabsarzt a. D. Medico-Chirurg und Geburtshelfer.

*) Zu haben in den bekannten Niederlagen.

Emser Pastillen

seit einer Reihe von Jahren unter Leitung der Königl. Brunnenvverwaltung aus den Salzen des Emser Mineralwassers bereitet, bekannt durch ihre vorzüglichen Wirkungen gegen Hals- und Brustleiden, wie gegen Magenschwäche sind stets vorrätig in Wiesbaden bei

Herrn Conditor G. Benz, sowie in sämtlichen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Die Pastillen werden nur in etikettirten Schachteln versandt.

358

Königliche Brunnenvverwaltung zu Bad-Ems.

Die Geschäftsbücher

aus der Fabrik von **Ew. Weiss** in M. Gladbach, die sich durch Güte des Papiers, unübertroffene Miniatur und dauerhaften Einband besonders auszeichnen, empfiehlt in allen Formaten zu Fabrikpreisen

396

Wilhelm BIRTH, 10 Taunusstraße 10.

Tages-Kalender.

Das naturhistorische Museum
ist geöffnet: Sonntags und Mittwochs
von 11 bis 1 Uhr und von 2 bis 6 Uhr,
Montags und Freitags von 2 bis 6 Uhr.

Das Museum der Alterthümer
(Wilhelmstraße 7)

ist geöffnet: Montags, Mittwochs und
Freitags Nachmittags von 3—6 Uhr.

Die Bibliothek und das Lesezimmer
des Gewerbevereins

(Kleine Schwalbacherstraße 2a)

ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags
und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Aus-
nahme der Sonntag- und Donnerstag-
Nachmittage, geöffnet.

Heute Montag den 20. Juli.

Musik am Kochbrunnen

Morgens 6 Uhr.

Schützenverein.

Nachmittags von 3 bis 7 Uhr: Schieß-
übungen.

Tägliche Posten vom 1. November.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.
Frankfurt (Eisenbahn).

Morg. 6¹⁰, 8⁵, 11⁵, 12¹⁰. Morg. 7³⁰, 10³⁵, 11³⁵.
Nachmittags 2¹⁵, 3⁴⁵, Nachm. 1, 3¹⁵, 4²⁵, 5¹⁰,
6³⁰, 8⁵⁰. 7³⁵, 10¹⁵.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 10¹⁵.

Schwalbach, Diez (Eilwagen).

Morgens 8⁵⁰. Nachmittags 4³⁰.

Schwalbach (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 8⁴⁵.

Rüdesheim, Limburg, Wehlar (Eisenbahn).

Morgens 6¹⁰ } Fahrpost. Morg. 11²⁵ } Fahr-
Nachm. 2¹⁵, 5 } Nachm. 4³⁰ } post.
Nachm. 7³⁰ } post.

Morg. 8¹⁵, 11²⁵ } Briefpost. Morg. 9¹⁰, 11²⁵ } Brief-
Nachm. 2¹⁵, 3, 5 } Nachm. 2¹⁰, 6⁴⁰, 9 } post.

bis Limburg. 10²⁵.

Nachmittags 7²⁰ Briefpost nach Ems.

Englische Post (via Ostende).

Nachmittags 3⁴⁵. Morg. 6, 11¹⁵ mit Ausnahme

Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais.)

Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.

Morgens 11²⁵. Nachmittags 1.

Nachmittags 3⁴⁵, 8⁵⁰, 10. Nachmittags 4.

Post nach Norddeutschland.

Nachmittags 3⁴⁵, 8⁵⁰, 10 Morgens 8, 11²⁵.

Bürger-Schützen-Corps.

Morgens 8 Uhr Großes Bogelschießen
auf dem Neroberge.

Cursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 4 u. Abends 8 Uhr: Concert.

Allgemeiner deutscher Arbeiterverein.

Abends 8 Uhr: Versammlung im Locale

des „Kaiser Adolph“, Goldgasse.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Gesang und deutsche

Sprache.

Pompier-Corps.

Abends 8 Uhr: General-Versammlung in

dem Locale des Herrn Pahn, Spiegel-

gasse.

Gesangverein „Liederkrantz“.

Abends 3/4 9 Uhr: Probe.

Königliche Schauspiele.

Heute Montag: Robert und Vertram.

Posse mit Gefängen und Tänzen in

4 Abtheilungen von G. Käder.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6, 8¹⁵, 10¹⁵, 11²⁵.

Nachmittags 3, 5, 7²⁰, 9³⁵.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8¹⁵, 9¹⁰, 11²⁵.

Nachmittags 2¹⁰, 3⁴⁰, 6⁴⁰, 9, 10³⁵.

Dampfschiff-Verbindung zwischen der

Station Rüdesheim und der Station

Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.

Verbindung mit der Rheinischen Bahn

Coblenz, Köln u. über die feste

Rheinbrücke bei Coblenz.

Lannus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6¹⁰, 8⁵, 9³, 11⁵.

Nachm. 12¹⁰, 2¹⁵, 3⁴⁵, 5⁴⁰.

Abends 6³⁰, 8⁵⁰, 10³⁵.

*) Schnellzüge.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7³⁰, 8²⁵, 10²⁵, 11³⁵.

Nachmittags 1, 3¹⁵, 4²⁵, 5¹⁰.

Abends 7²⁵, 9⁴⁰, 10¹⁵.

*) Schnellzüge.

Frankfurt, 17. Juli.

Pistolen	9 fl.	47	—	49	fr.
Holl. 10fl.-Stücke . .	9	54	—	56	„
20 Fres.-Stücke . . .	9	28	—	29	„
Russ. Imperiales . . .	9	48	—	55	„
Preuss. Friedb'or . . .	9	58	—	59	„
Önlaten	5	38	—	40	„
Engl. Sovereigns . . .	11	53	—	57	„
Preuss. Cassenscheine .	1	44 ⁷ / ₈	—	45 ¹ / ₈	„
Dollars an Gold . . .	2	27	—	28	„

Amsterdam 100 ¹ / ₂ G.
Berlin 105 B. 104 ³ / ₄ G.
Cöln 105 B.
Hamburg 88 G.
Leipzig 105 B. 104 ³ / ₄ G.
London 119 ³ / ₄ 1/2 b.
Paris 94 ³ / ₄ 7/8 b.
Wien 103 ⁷ / ₈ B.
Disconto 3 % G.

(Mit 2 Beilagen.)

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Montag

(I. Beilage zu No. 168)

20. Juli 1868

Dr. med. M. Thilenius,
homöopathischer Arzt,

wohnt Goldgasse 4, Ecke des Grabens. — Sprechstunden: täglich von
8—10 Uhr Morgens und von 2—4 Uhr Nachmittags. 3901
Marktstraße 38. Marktstraße 38.

G. A. Schröder, Hof-Friseur,
Webergasse 15,

empfiehlt sein neu eingerichtetes amerikanisches Kopfwaschen (sehr wohl-
thuend und erfrischend für den Kopf), französische und englische Par-
fümerten, sowie alle Toilettenartikel. 263

Für Bierbrauer u. Branntweinbrenner.

Zu verkaufen die vollständige Einrichtung einer kleinen Brauerei, Maisch-
bütte von 1252 und 1205 preussischen Quart, Brauleffel (nebst Feuerung)
512 Quart, Rührschiff 1036 Quart, Steuerbottig 399 und 783 Quart,
sehr gute, fast neue Schrotmühle, Decimalwaage etc., sämmtlich noch wenig
gebraucht, sowie ein Branntweinkleff (nebst Feuerung) 412 Quart haltend
nebst kupfernem Vorwärmer, Entierkasten, Becken und Rührer nebst Faß,
Maischpumpe (dünn Maisch) und allen andern nöthigen Geräthen, sowie
mehrere Hundert Fuß Blechrohr verschiedener Größe etc. Näh. Exp. 13287

Putz- und Negligé-Hauben

in großer Auswahl, neueste Muster, empfehlen
12042

A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.

Alleinige Niederlage von Braunkohlen,
in nur Stücken enthaltende Qualität, bei G. D. Linnenkohl. 13258

Fertige Sommer-Unterröcke

von 2 fl. 12 kr. bis 3 fl. empfiehlt
14148

E. Lugenbühl, Marktstraße 28.

**A. Harzheim, Goldgasse 21, kauft und verkauft fortwährend ge-
trauene Herren- und Damenkleider. 1029**

Gebrauchte Mahagoni-Möbel zu verkaufen Lehrstraße 1, Parterre. 10960

Wein-Lager

von

A. Thilo, Kirchgasse 10,
vis-à-vis dem Nonnenhof.

Nachstehende Weine kann ich als sehr preiswürdig und von reinem Geschmacke empfehlen.

Weisse Weine:

Bodenheimer	per Flasche von $\frac{1}{2}$ Litre	— fl. 26 kr.
Hattenheimer 1859r	do. " "	30 "
Lorcher	do. $\frac{3}{4}$ " "	32 "
Niersteiner	do. " "	40 "
Geisenheimer	do. " "	48 "
Neroburger	do. " "	54 "
Hochheimer	do. " "	56 "
Rüdesheimer	do. " "	44 "
Rüdesheimer Berg, Riesling	do. " 1	24 "
Rüdesheimer Berg, 1842r	do. " 2	— "
Neroburger Cabinet, herz. Keller	do. " 2	— "
Steinberger Cabinet	do. " 4	20 "
Marcobrunner, 1848r	do. " 2	48 "

Rothe Weine:

Affenthaler	per Flasche von $\frac{1}{2}$ Litre	32 kr.
Ober-Ingelheimer	do. " "	36 "

Fremde Weine:

Malaga	per Flasche von $\frac{3}{4}$ Litre	1 fl. 18 kr.
Malaga, ganz alter (sehr empfehlend für Kranke)	do. " 2	12 "
Madeyra	do. " 1	30 "
Sherry	do. " 1	36 "
Portwein	do. " 2	48 "

Bei Abnahme über $\frac{1}{4}$ Dutzend Flaschen tritt eine entsprechende Preis-Ermässigung ein.

Bei Weinen bis zu einem Gulden werden $\frac{3}{4}$ Litre-Flaschen zu 4 kr. und $\frac{1}{2}$ Litre-Flaschen zu 10 kr. berechnet. 13401

Genähte Corsetten

von 1 fl. 12 fr.
an und höher,

überzogene Crinolinen von 1 fl. 36 fr. bis 4 fl.,

Roll-Blousen und Untertaillen mit Stickereien in schöner Auswahl,

Regligé-Hauben und weiße Barben,

Sommer-Sandchuhe, Kragen und Manschetten,

Gürtel, Agraffen, Broschen und Ohrgehänge,

Herrnhemden in Leinen und Shirting, Steh- und Umlegkragen,

seidene Herrnhemden und Hosenträger,

Cölnisch Wasser, Seife, Pommade, Haaröl und Odenrs empfiehlt zu
en äußersten Preisen Sebastian, Langgasse 16. 13423

Eisverkauf.

In jedem Quantum und zu jeder Tageszeit ist Eis zu billigstem Preise zu haben bei
Georg Weidig, Kirchgasse 12. 13048

Die 2. Düngerausfuhrsgesellschaft

beginnt mit dem 1. August d. J. ihr Geschäft und empfiehlt sich im geruchlosen Entleeren von Abtrittsgruben. Gefällige Aufträge werden baldigst erledigt und werden solche entgegengenommen bei:

H. J. Thon, Helenenstraße 14,
R. Burl, Rheinstraße 36,
J. Blum, Kirchgasse 24,
Fr. Burl, Langgasse 21,
W. Himmel, Saalgasse 2,
J. Born, Römerberg 4,
Chr. Badior, Wellritzstraße 12,
J. Herz, Helenenstraße 20,
Fr. Güttler, Wellritzstraße 18,
Fr. Thon, Schwalbacherstraße 9,
Fr. Ez, Dogheimerstraße 4,
P. Koch, Dogheimerstraße 10,

G. Birk, Dogheimerstraße 23a,
A. Christmann, Schulgasse 2,
W. Thon, Schwalbacherstraße 29,
A. Nöll, Michelsberg 20,
G. H. Thon, Hochstätte 20,
G. Scheurer, Ellenbogengasse 7,
R. Berger, Marktstraße 7,
J. Rückert, Feldstraße 8,
H. Badior, Steingasse 30,
Ph. Cron, Schwalbacherstraße 51,
P. Rühl, Webergasse 49.

13376

Ruhrkohlen.

Beste Ofen-, Schmiede- und Ziegellohlen sind vom Schiff zu beziehen bei
13406 **Fr. Bourbonus, Emserstraße 13a.**

Ruhrkohlen,

Ofen- und Schmiedelohlen, sind vom Schiff zu beziehen bei
13410 **August Dorst.**

Am 11. August

beginnt die zweite Klasse

Kgl. Preussischer 138. Staats-Lotterie.

Hierzu verkauft und versendet Boose:

$\frac{1}{1}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{8}$	$\frac{1}{16}$	$\frac{1}{32}$	$\frac{1}{64}$
38 Thl.,	19 Thl.,	9½ Thl.,	4⅝ Thl.,	2½ Thl.,	1⅓ Thl.,	20 Sgr.,

Alles auf gedruckten Antheilscheinen, gegen Postvorschuß oder Ein-
sendung des Betrages die

Staats-Effecten-Handlung Max Meyer,

Berlin, Leipzigerstraße No. 94.

Im Laufe der letzten Lotterien fielen in mein Debit 100,000, 40,000,
20,000 und 10,000 Thaler 519

Mineralwasser:

Selterser, Kachinger, Emser Kränchen und Kessel, Sodener Nr. 3,
4 und 6, Schwalbacher Wein und Stahl, Geilnauer, Weilbacher
Schwefel, Homburger, Rißinger Nacozi, Friedrichshaller Bitterwasser
und Marienbader, sämtliche Sorten in frischer Füllung, empfiehlt
13403 **A. Thilo, Kirchgasse 10, vis-à-vis dem Nonnenhof.**

Helenenstraße 26 sind zwei neue Fenster und ein transportabler Pariser
Kochherd billig zu verkaufen. 13408

Französischer **Conversations-Unterricht** wird von einer Dame
gründlich und billig erteilt. Näh. Elisabethenstraße 7b. 13409



Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch**, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellavieren, Harmoniums u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 6940

Großes Gardinen-Lager

zu äußerst billigen Preisen bei

10790

H. W. Erkel, Webergasse 4.

Saalgasse 4

sind fortwährend vollständige Betten, Haarkissen und Seegrasmatrakzen, Bettwäsche, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel zu den billigsten Preisen zu haben. 7541

Einnachständer

in allen Größen billigst bei

13251

H. Jung Wwe., Ellenbogeng. 3.

Lager

in- und ausländischer Weine, Schaumweine etc., reingehalten und billigste Berechnung, sowie ausgezeichneten Apfelwein per Maas 14 kr. über die Straße, empfiehlt

Adolph Becker,

13313

Schwalbacherstraße Nr. 31.

Frisch bereiteten Himbeerfaß in jedem beliebigen Quantum empfiehlt

A. Cratz, Langgasse 39. 13305

Englische Kleiderleinen

empfehl

Chr. Julius Schröder,

12949

große Burgstraße 8.

Patentirte Dampfbocktöpfe unter Garantie empfehl

H. Schlachter, Eisenwaaren-Handlung,

10598

Langgasse 12.

Englischer Unterricht

von einer Dame aus London. Näh. Exped.

702

Unterricht wird gründlich und billig erteilt. Näh. Exped.

8682

Lehrstraße 1 Parterre werden getragene Kleider aller Art angekauft. 6908

Crinolinen,

mit und ohne Ueberzug, empfehle in Auswahl billigst

12499

Philipp Sulzer, Langgasse 13.

Pompier-Corps.

Die Mitglieder des Pompier-Corps werden hierdurch zu einer **Generalversammlung** auf Montag den 20. d. Mts. Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr in das Lokal des Herrn Hahn in der Spiegelgasse eingeladen.

Tagesordnung: Bericht über den Stand des Corps. — Neuwahl der Hauptleute, Spritzenmeister und des Oberführers der Steigerabtheilung. — Besprechung einiger anderer Corps-Angelegenheiten Das Kommando. 12794

Cur- & Bade-Etablissement Beau-Site.

Reducirte Preise der kalten und warmen Bäder.

Regen-, Douch- und Vollbad ohne Wasche 10, mit Wasche 12 fr.

Warme Bäder ohne Wasche 15, mit Wasche 18 fr. 505

Russische Dampf- und Riefernadelbäder zu jeder Tageszeit.

Burg Nassau.

Vorzüglichen Apfelwein über die Straße per Schoppen 3 fr. 13245

Französische Spitzen-Châles, Waterproof-Mäntel, Cachemir-Châles, empfiehlt in reicher Auswahl

Chr. Julius Schröder,

12949

8 große Burgstraße 8.

Eine neue Sendung weiße **Mull-** und **Ba-**
tist-Blousen, mit und ohne Band, welche
gewöhnlich 4, 6 und 8 fl. kosten, verkaufe à 2 fl. 42,
3 fl. 30 bis 4 fl. 30 fr., sowie 400 Stück ge-
stickte **Negligé-Hauben** mit und ohne
Band von 36, 48 fr. bis 1 fl. das Stück, em-
pfehlte zur geneigten Abnahme 12908

J. B. Mayer,

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38 am Franz.

Brennholzspalterei von W. Gail,

Dokheimerstraße 29a,

empfehlte zum Anzünden feingespaltenes Riefernholz, sowie zum schnellen Kochen halbflein gespaltenes Buchenholz zu den bekannten billigen Preisen und wird solches nach Wunsch auch in kleinen Quantitäten franco ins Haus geliefert. 12527

Ich empfehle mich in allen vorkommenden Pumpen-Arbeiten, sowie in allen Reparaturen an Douschen, Spritzen, Waterklosets, Krähnen u. s. w.

B. Körner, Sommerstraße 3.

Bestellungen werden angenommen bei Frn. Ph. Reuscher, Kirchg. 32. 12373

Neue Häringe

sind frisch eingetroffen bei

J. C. Keiper, Michelsberg 6. 13367

Neue Grünkern

13235 bei J. Haub, Ecke der Häfner- u. Mühlgasse.

Neues Seegras,

in besonders schöner Waare, empfiehlt zum billigsten Preise

13342

E. Guthmann, Lederhandlung.

Ruhrkohlen

von bester Qualität, direkt vom Schiff, bei

13354

Hch. Heyman, Mühlgaſſe 2.

Ruhrkohlen vorzüglichster Qualität
vom Schiff zu beziehen. Preise billigt.

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.

Bestellungen nehmen auch an die Herren G. Bach, Nerostraße 38, Fr. Feiz
Geisbergstraße 2, Carl Jäger, Langgasse 16. 12676

Ruhrer Ofen-, Biegel- u. Schmiedekohlen

direkt vom Schiff zu beziehen an der Dörsenbach.

13068

A. Momberger, Morikstraße 7.

Wannenbäder

liefert mit Pferd billigt

W. Hahn, Saalgasse 22. 11259

Einmachgläser & Flaschen

in gelb und grün von 1 bis 5 Schoppen

à 3, 6, 7 und 8 kr. per Stück.

Geléegläser von $\frac{1}{4}$ u. $\frac{1}{2}$ Schoppen,

sowie weiße Einmachgläser von 1 bis 6 Schoppen empfehle um rasch damit
zu räumen äußerst billig Achtungsvoll

13357

Schmidt-Fassbinder, H. Burgstraße 1.

Häuser-Verkäufe & Wohnungs-Vermiethungen.

Land-, Geschäfts- und Wohnhäuser, in jeder Lage, zu verkaufen; möblirte
und unmöblirte Wohnungen zu vermieten; Capitalien von 18,000, 7000, 3000,
1500 und 600 fl. gegen gerichtliche Sicherheit gesucht; es sind ferner
Gelder gegen persönliche Sicherheit stündlich auszuleihen bei

13289

Fr. Schaus, Mauergasse 1.

Unterricht in Elementar- und Realfächern, besondere Ausbildung in der
französischen Sprache und Vorbereitung zum einjährigen Dienstexamen

H. Schwalbacherstraße 2. 13310

Getragene Kleider kauft

Bernd, Heidenberg 4. 12893

Geschäfts-Eröffnung.

Der Unterzeichnete eröffnete mit dem Heutigen, Bahnhofstraße Nr. 10 eine

Ruhrkohlen- und Fourage-Handlung

und empfiehlt zur geneigten Abnahme Ofen-, Maschinen- und Schmiedekohlen, sowie Heu, Stroh und Stroh, alles in bester Qualität, unter Zusage reeller und prompter Ausführung.

Wiesbaden, den 15. Juli 1868.

13276

J. Niedenhofen, Bahnhofstraße 10.

Gelée-gläser, Einmachtopfe und Ständer,

billigt bei

Osw. Beisiegel, Kirchgasse 20. 13270

Maison Ruetz,

Rue Purbigo 50 Paris,

Wiesbaden, Taunusstrasse 27.

Exposition des chapeaux et autres nouveautés de la Saison à des prix avantageuse. 13324

Das Neueste in schwarzen Spitzen-Chales und Rontondes, gestickten Cachemir-Chales bis zu den feinsten, farbigen und schwarzen Seidenstoffen, Foulards zu Roben, Organdis, Jaconas, gestreiften Percals, Barèges und Grenadines, fertigen Blousen in sehr großer Auswahl empfiehlt August Jung, Wilhelmstraße. 12994

Photographisches Atelier von H. Gläser,

Taunusstraße 19.

Tägliche Aufnahmezeit von Morgens 6 Uhr bis Abends 6 1/2 Uhr. 8788

Ein zweithüriger Küchenschrank und zwei gute Oberbetten sind billig zu verkaufen. Näh. Stiftstraße 12, Hinterhaus. 13370

Näh-Arbeiten aller Art werden angenommen bei H. Westenberger, Nerostraße 9. 13379

Friedrichstraße 14 eine Stiege hoch sind zwei nußbaumene Bettstellen, die eine mit Sprungrahmen und Matratze, die andere mit Stohlsack, zu verk. 13384

Ein ganz neu hergerichteter prachtvoller Wagen (auch für eine Herrschaft sich eignend) steht preiswürdig zu verkaufen. Näheres beim Eigenthümer F. Jung, Friedrichstraße 2 dahier. 13177

Neue Kartoffeln, 8 Pfund zu 10 fr., empfiehlt Heint. Wengandt, Neugasse 2. 13141

Ein noch fast neuer, großer Erler mit großen Glasscheiben und 4 schöne Klüstre sind zu verkaufen Kirchgasse 28. 13322

Pfandhaus-Geschäfte besorgt Frau Baupel, kl. Schwalbacherstr. 1. 12357

1/2 Morgen schöner Weizen ist zu verk. N. Oberwegergasse 56. 13233

Für Sattler.

Rehhaare, beste Qualität und sehr trocken sind vorrätzig in der Lederhandlung von **E. Guthmann**, Pargasse 3. 13343

Wein-Essig, chemisch rein,

in anerkannt vorzüglicher Qualität (zum Einmachen garantirt für Haltbarkeit) empfehle bestens

Schierstein a/Rh.

Martin Prinz, Weinessigfabrik. 13174

Rothwein mit Flasche $\frac{3}{4}$ Litre à 1 fl.,
Bordeaux St. Julien $\frac{3}{4}$ Litre à 1 fl. 12 fr.
sind wieder zu haben.

Chr. Krell, „Berliner Hof“. 10203

Gaslöhre und -Lampen aller Art, sowie Gasleitungen und alle Respiraturen derselben werden billigst besorgt von
J. Albert Lorenz,
Faulbrunnenstraße Nr. 3. 1290

Leutnerische Hühneraugenpflaster aus Tirol
3 Stück zu 12 fr., 12 Stück zu 42 fr. bei

G. A. Schröder, Hof-Friseur, Webergasse 15. 263

Die Verpfändung von Werthpapieren aller Art: Hypotheken, Staatsobligationen, Schuldscheinen, Wechseln etc. wird vermittelt durch
Hch. Henbel & Comp.,
9179 Ecke der Kirchgasse u. Faulbrunnenstraße im Strasburger'schen Hause.

Getragene Herren- u. Damenkleider kauft **Gerhard**. Neugasse 2. 4115

Ein Bullen, $1\frac{3}{4}$ Jahr alt, Altgäuer Rasse, steht zu verkaufen zu Niederwalluf in der Krone. 12807

Ich empfehle mich in allen vorkommenden Feinheits-Arbeiten, sowie im Ofenumsetzen und repariren derselben, auch werden Bestellungen für neue Ofen freundlichst entgegen genommen.

F. Riefstahl, Feinheits-Arbeiter, Röderallee 24. 11470

Friedrich Vogt, Neugasse 10 eine Stiege hoch, empfiehlt sich im Reinigen und Scheren der Hunde. 13057

Ein sehr gut gebautes Landhaus mit Garten und herrlicher Aussicht, in gesündester Lage ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Schriftliche Anfragen unter W. Z. besorgt die Expedition d. Bl. 10049

Ein freundlich gelegenes Landhaus mit hübschem Garten, 11 Zimmer, 6—7 geräumige hohe Mansarden und alles Zubehör enthaltend, ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei Herrn **Baumann**, Friedrichstraße 18. 13102

Neue Kartoffeln, Gurken und andere Gemüse sind zu haben Faulbrunnenstraße 7. 13361

Eine gebrauchte Pumpe zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 13333

Dohheimerstraße 20 sind neue polirte und lackirte Möbel zu verkaufen. 2743

Ein sehr großer, massiver zweithüriger Kleiderschrank, ein Ausziehtisch für 30 Personen, zwei Aufbaumholz-Bettstellen, ein Reittattel, ein Kanapegestell sind billigst abzugeben Rheinstraße 26, 3 Stiegen hoch. 13175

Wiesbadener Tagblatt.

Montag (II. Beilage zu No. 168) 20. Juli 1868.

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien
empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21. 1026

Mineral- und Süßwasserbäder

werden mit oder ohne Wanne in jedem beliebigen Wärmegrad geliefert durch
Ad. Blum, Ecke der Gold- und Metzgergasse 37. 7356

Mineralwasser:

Emser, Fachinger, Friedrichshaller Bitterwasser, Homburger, Kissingener Rakoczi, Kreuznacher Mutterlauge, Kreuznacher Salz, Marienbader Kreuzbrunnen, Selterser, Schlangenbader, Schwalbacher, Sodener, Weilbacher, sowie künstliche Selterser- und Sodawasser, empfiehlt

A. Schirg, Schillerplatz 2. 8905

Eine neue Sendung sehr schöner Böhmtischer, Bielefelder und Hausmacher-Leinen, Hand-, Tisch- und Taschentücher habe empfangen, welche zu wirklich billigen Preisen abgeben kann.

Jacob Meyer jun.,

12890

13 Marktstraße 13, „zum goldenen Löwen“.

Für Gastwirthe!

Unterzeichneter empfiehlt sein Flaschenlager in $\frac{1}{1}$, $\frac{3}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Liter (vorräthig geacht). Dieselben zeichnen sich durch schöne Farbe und richtiges Maß besonders aus.

M. Stillger, Häfnergasse 18. 13160

Ein ausgezeichnetes, elegantes Harmonium ist billig zu verkaufen.
Näheres Expedition. 12323

Kaffeelöffel, sehr gute, das Duzend zu 36 fr. bei
G. Löw, Marktstraße 28. 7859

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meines Geschäftes verkaufe ich meinen Vorrath von Schuhen und Stiefeln zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
11527 **Gerhardt Mayer**, neue Colonnade 17.

Lager
in allen Arten
Mode- & Kurzwaaren,
Corsetten & Crinolinen,
Strumpfwaren,
Herrnkragen
und Halsbinden,
Sommer- &
Glace-Handschuhen,
Besatzartikel und
Futterzeugen.

Josef Roth,

vormals

A. Rauch,

Edle der Marktstraße und
Neugasse.

Feste Preise.

11683

Alle Arten
Schreibmaterialien,
Schreib-, Post- und
Paß-Papiere,
Portefeuille-Waaren,
Schul-, Gesang- und
Gebetbücher,
Photographie-
Rahmen- u. -Albums,
Schul- & Comptoir-
Utensilien.

Badewannen,

in jeder Größe, sind zu verkaufen und zu vermietthen bei
10769

Fr. Lochhaß, Spengler, Mezgergasse 31.

Ruhrkohlen 1. Qualität

759

in großen und kleinen Lieferungen billig **Dogheimerstraße 10. P. Koch.**

Vorgezeichnete Weißwaaren in den neuesten Sachen
226 bei **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

B. Sauer, Schlosser, Goldgasse 4,

empfehlte sich in allen in sein Geschäft einschlagenden Reparaturen als auch
Reparaturen bei billigster Bedienung. 11289

Pariser Kochherde

sind stets vorrätzig in allen Größen und empfiehlt

J. Hohlwein, Helenenstraße 23. 3046

Alle Sorten **Piquenre, Rum, Cognac, Arac, Bunschhyrope** in bester
Qualität empfiehlt

H. Momberger, Conditor,
Langgasse 39. 7324

Alte schwarze **Herrenhüte** werden billig sofort zu kaufen gesucht von

A. Harzheim, Goldgasse 21. 6746

Flügel, Pianinos und Tafelklaviere

zum Vermietthen und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt.

W. & C. Wolff, Marktplatz 8. 1011

Unterzeichnete empfiehlt sich mit ihrer **Federreinigungs Maschine** in und
außer dem Hause, sowie im Waschen und Wischen der Wtzeuge zu billigstem
Preise. **Näh. Nerostraße 6 und Faulbrunnenstraße 9 im Hinterbau bei Frau**

L. Löffler. 12318

Brönner's Patent-Brenner.

Garantie für mindestens 20% Gasersparniß bei gleichem Licht. Größere Einrichtungen unentgeltlich auf Probe. Die Garantie für die versprochene Gasersparniß, sowie für eine ruhige, den Augen unschädliche Beleuchtung übernehme ich selbstverständlich nur dann, wenn die Einrichtungen durch Herrn **Friedrich Ruauer** in Wiesbaden, dem ich den Alleinverkauf für das ehemalige Herzogthum Nassau übertragen habe, ausgeführt worden sind.

Frankfurt am Main.

J. Brönner's Fabrik. 8491

Neuer Fußbodenlack,

das Beste was derart geliefert werden kann, in einigen Minuten trocknend, genügt in der Regel ein Anstrich, per Pfund 48 kr. bei

8126

Ed. Schellenberg, Neugasse 7.

empfehlte sein Lager
aller Sorten
inen u. Bettzeugen,
Zwisch u. Barchenten,
glatten Mull- und
Vorhangstoffen,
sowie sonstige
Haushaltungs - Artikel.

Moritz Mayer,

Marktplatz

No. 8,

3584

Lager in
Luch und Burlins,
Aelderstoffen,
Flanellen und
Unterrockstoffen,
Cattunen, Blandruck-
und
Futterzeugen.

Eine grosse Parthie Weisswaaren

habe sehr billig eingekauft und gebe solche zu herabgesetzten Preisen ab, als: feine Mull-Blousen, Stulpengarnituren von 18 kr. an bis zu den feinsten, gestickte und glatte Stehkragen, Negligé-Hauben, gestickte Binden, Kinderjäckchen und Häubchen, gestickte Streifen und Garnirungen, zugleich empfehle ich eine schöne Auswahl in weißem Piqué, Satin, Shirtings, Jaconets und Mulle.

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

226

Grosses Lager in
allen Arten
Leinen, Gebild,
Prima Bettzeugen,
Barchenten und
Bettdrellen,
sowie sonstigen
Haushaltungs - Artikeln.

Herm. Hertz,

Metzgergasse 1.

Verkauf zu festen Preisen.

Alle Arten
Flanelle und
Unterrockzeuge,
Tücher,
ganz und halbwollene
Hosen- u. Rockstoffe,
Blandruck,
Cattun und -Futterzeuge
zu den Tagespreisen.

1263

Wegen zu hohen Abgaben wird sämtlicher Vorrath billigst ausverkauft.

11741

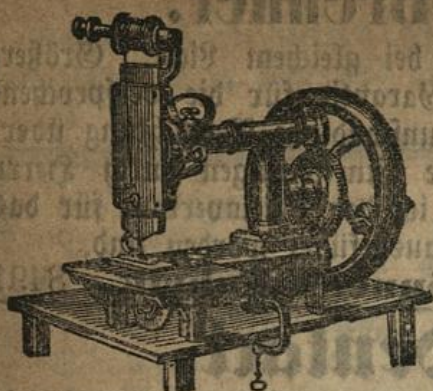
F. Seipel, Sattler, Schwalbacherstraße 13.

Gasthaus zum Gutenberg, Nerostraße 24.

Täglichen Mittagstisch von 12—2 Uhr für 18 und 24 kr. und höher, Restauration zu jeder Tageszeit, reingehaltene Weine und ein vorzügliches Glas But'sches Bier zu 4 kr.

Jacob Spitz. 12871

Hand-Nähmaschinen.



Die neu construirte, nützlichste und eleganteste, unter dem Namen

„Mignon“

eingeführte Hand-Nähmaschine der Amerikanischen Nähmaschinen-Gesellschaft **E. F. Cameron & Comp.**, London, welche die mit dem Fuß zu bewegenden Maschinen vollständig ersetzt, liefert unter Garantie zu dem außergewöhnlich billigen Preise von 22¹/₂ fl.

Die Haupt-Niederlage für Nassau:

Binler & Jung,

Marktstraße Nr. 13.

734

Gas-Lustres und -Lampen

in den neuesten Dessins und in reichhaltiger Auswahl, sowie Gas-Kochapparate und Gummischläuche empfehle zu den billigsten Preisen.

Gas-Leitungen von Eisen- und Bleiröhren lasse ich promptest ausführen.

9267

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Aecht Westphälische Schinken, Gothaer u. Göttinger Cervelatwurst empfiehlt billigst **Chr. Ritzel Wwe.** 12173



Lilionese,

entfernt in 14 Tagen alle Hautunreinigkeiten, Sommersprossen, Leberflecken, Pockenflecken, Finnen, Flechten, gelbe Haut, Rötze der Nase u. scrophulöse Schärfe, Garantirt.

Allein ächt bei **M. Thilo** in Wiesbaden, Marktstr. 11.

Don Dr. Werner,
Dir. des polyclin.
Laborat. i. Breslau
bestens begutachtet.

142

C. Bechstein,

Pianoforte-Fabrikant in Berlin,

beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß er den Herren **C. von Rittlik-Schott** in Mainz für ganz Nassau den alleinigen Verkauf seiner Flügel und Pianinos übertragen hat und können daher diese Herren zu den billigsten Preisen und unter mehrjähriger Garantie liefern.

7048

Brauerei zur Burg Nassau.

Jeden Tag Gesellschaft auf der Regelsbahn; auch wird daselbst vorzüglicher Apfelwein verabreicht.

13244

Zur Beachtung!

Eine Parthie **Leistung=Stiefeln** in grau und braun für Mädchen und Kinder in sehr solider und eleganter Waare empfiehlt zu billigen Preisen
Carl Thon, „zum rothen Stiefel“,
 13217 Schillerplatz 2a.

Biebrich. Mehrere Häuser in der schönsten Lage Biebrichs sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei der Expedition. 12917

Ein **Kanarienvogel** entflohen. Abzugeben Geisbergstraße 18. 13422

Montag den 13. d. M., Morgens zwischen 9 und 10 Uhr, blieb in der Badeanstalt des Hrn. Linz ein **Portemonnaie** mit Inhalt liegen. Der Finder wird ermahnt, dasselbe wieder dort oder in der Expedition d. Bl. abzugeben, wenn er sich nicht weiteren Unannehmlichkeiten aussetzen will. 13441

Verloren

ein **Betschaft** — in Gold gefasster Malachit — mit den Buchstaben

A. R.

Abzugeben bei Herrn Goldarbeiter Ernst, Langgasse, gegen angemessene Belohnung. 374

Es wurden am Donnerstag Abend zwei **Goldnadeln**, befestigt an einem goldenen Ketten, nach dem Felsenkeller im Garten verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben auf der Dietenmühle Nr. 56, gegen eine gute Belohnung abzugeben. 13429

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Rheinstraße 23. 13413

Einige Mädchen können das Kleidermachen erlernen Saalgasse 3. 11070

Eine perfekte Kleidermacherin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näh. Dogheimerstraße 8, Parterre. 13346

Geübte Stickerinnen finden stets Beschäftigung bei

C. L. Specht & Comp. 13210

Ein Mädchen, welches gründlich auf der Nähmaschine zu arbeiten versteht, findet dauernde Beschäftigung in dem Confections-Geschäft von F. Brensing, Langgasse 8c. 13172

Eine geübte Büglerin findet Beschäftigung auf gleich Kömerberg 15. 13312

Ein reinliches Mädchen sucht Monatsstelle oder ein Kind auszutragen. R. H. Schwalbacherstraße 5, Parterre. 13437

Stellen-Gesuche.

Eine Herrschaft sucht eine Kammerjungfer, ungefähr 24 Jahre alt, nach Paris mitzunehmen. Diese muß gut nähen, waschen, bügeln und überhaupt alle häuslichen Beschäftigungen verrichten können. Ohne gute Zeugnisse oder Referenzen ist es unnütz, sich Morgens um 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Tannusstraße 43 vorzustellen. 13427

Eine perfekte Köchin sucht sogleich eine Stelle. Näh. im Paulinenstift. 13421

Ein gebildetes Frauenzimmer, evang. Confession und von gesetztem Alter, wird für die Führung eines kleinen Haushalts und die Erziehung von vier Kindern gesucht. Nähere Auskunft ertheilt die Expedition und besorgt frankirte schriftliche Offerten. 13433

Ein starkes, reinliches Mädchen wird für Kinder und Hausarbeit gesucht Dogheimerstraße 2a. 13414

Ein junges, reinliches Kindermädchen gesucht Marktplatz 8, 1 St. h. 13411

Ein junges Mädchen, welches sechs Jahre in Frankfurt conditionirte und bestens empfohlen wird, sucht eine Stelle als feineres Stubenmädchen in einer Familie oder in einem größeren Hotel. Franco-Offerten unter L. Z. 303 an Herrn Haasenstein & Bogler in Frankfurt a. M. erbeten. 519

Ein junges, williges Mädchen sucht eine Stelle zu einem Kinde oder zu einer kleinen Familie. Näh. Geisbergstraße 9, 2 Stiegen. 13173

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, wird gesucht. Näh. Kirchgasse 10, 2 St. h. 13404

Eine junge Schweizerin, welche bereits längere Zeit mit einer Herrschaft auf Reisen war, französisch, deutsch, italienisch und etwas englisch spricht, wünscht ihre Stelle zu verändern als Kammerjungfer und Courrière. Näheres in der Exped. d. Bl. 13438

Es wird auf den 1. August für eine kleine Familie von zwei Personen, wo keine Wäsche im Hause ist, ein Zimmermädchen gesucht, welches sehr gut nähen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Näh. Rheinstraße 8, 1. Stock, von 5 bis 6 Uhr Nachmittags. 13435

Schuhmachergefellen!

Gute Herren- und Damenarbeiter erhalten dauernde Beschäftigung bei
12971 S. Wolf, Langgasse 38.

Ein Schreinerlehrling gesucht von F. Reimer jun., kleine Schwalbacherstraße 9. 13368

Auf hiesigem Platze wird in ein Manufacturgeschäft ein Lehrling gesucht. Näheres Expedition. 10937

Für ein Privathotel dahier wird ein solider Hausbursche gesucht. Näheres Expedition. 11893

Ein junger Mann wünscht eine Stelle als Aufseher über die häuslichen Arbeiten eines oder mehrerer Knaben zu übernehmen oder auch Privatstunden in den Gymnasiallehrgegenständen zu erteilen. Näh. Auskunft bei den Herren Geh. Bergrath Odernheimer, Bergmeister Giebler und Contr. Otto. 13084

Ein tüchtiger Hausknecht wird gesucht Wilhelmstraße 9. 13428

Gesucht wird

eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche u. für den 1. October in der Kirchhofsgasse oder deren Nähe. Näh. Exped. 13128

Adelhaidsstraße 5 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 9397

Al. Burgstraße 7 sind 2 Läden

mit Logis, ganz oder getheilt, auf 1. October zu vermieten. 13363

Elisabethenstraße 7 Bel-Etage sind 4 elegant möblirte Zimmer und Mitgebrauch der Küche zu vermieten. 12909

Faulbrunnenstraße 1 im 3. Stock ist ein möbl. Zimmer zu verm. 12361

Faulbrunnenstraße 7 2 St. h. ist ein möbl. Zimmer zu verm. 10446

Hainerweg 3 ist eine neu möblirte Wohnung, haut-parterre, 6 Zimmer enthaltend, im Ganzen oder getheilt, zu vermieten. Auf Wunsch kann auch eine Küche nebst Zubehör dazu gegeben werden. 13126

Heidenberg 1 Parterre ist ein schön möbl. Zimmer sofort zu verm. 12556

Heidenberg 2 sind zwei einfach möblirte Zimmer zu vermieten. 13416

Heidenberg 40 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 13430

Helenenstraße 14 Bel-Etage 2 einzelne möblirte Zimmer zu verm. 12935

Kapellenstraße 4 sind möblirte Zimmer gleich zu vermieten. 12764

Kirchgasse 18 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 13395

Kirchgasse 13 Bel-Etage ist ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet auf den 1. August zu vermieten. 13115

Langgasse 17 ist eine möblirte Wohnung von 3 Zimmern nach der Straße sogleich zu vermieten. 13153

Langgasse 27 ist eine geräumige Wohnung, die sich vorzugsweise zum Geschäftslocal oder Bureau eignet, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen zwischen 10—11 Uhr Vormittags und von 2—4 Uhr Nachmittags.

Leberberg 2 an der Sonnenbergerstraße ist die untere Etage, 6 Zimmer, Küche, möblirt und zu selbstständigem Haushalt eingerichtet, zu vermieten. 13281

Dranienstraße 14 Parterre ein gut möblirtes, großes Zimmer zu verm. 11137

Rheinstraße 36 Parterre bei C. H. Schmittus ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 13140

Schwalbacherstraße 43a ist der mittlere Stock mit Zubehör zu vermieten. Näheres Schwalbacherstraße 43. 13436

Stiftstraße 9 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 11612

Stiftstraße 14 bei E. Künstler sind möbl. Zimmer zu verm. 12376

In schöner Lage, Bel-Etage, ist ein hübsches Wohnzimmer und ein geräumiges Schlafzimmer, möblirt, zu vermieten. Näh. Exped. 13412

Heidelberg. Eine elegant möblirte Wohnung mit Küche, Keller und Garten etc. etc. auf dem Schloßberg zu Heidelberg, unmittelbar auf dem Schloßberg, neben dem Schloßpark mit schönster Aussicht in das Neckarthal und die Rheinebene. Nähere Auskunft ertheilt Phil. Eckert, Mittelbadgasse 70. 13345

Ein Herr kann Kost und Logis erhalten. Näheres Expedition. 1285

Ein Herr kann Kost und Logis erhalten Kirchgasse 25, 3. Stock. 12924

Ein ordentlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten. Näh. Exped. 13260

Zwei anständige Herren oder Damen können Kost und Logis erhalten à Person 30 fl. per Monat. Adresse zu erfragen in der Exped. 13101

Ein reinlicher Arbeiter kann Logis erhalten. N. Steingasse 23, 3. St. 13292

Ein Arbeiter kann ein Stübchen erhalten Römerberg 23. 13420

Heidenberg 1 im Hinterhaus kann ein Arbeiter Schlafstelle erhalten. 13434

Dem lieben Ehepaare W. M. auf der Schützenhalle gratulirt zum Prinzen recht herzlich J. H. 13407

Wohin denn?

13387

Ferdinand.

Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 10. Mai, dem Probator Johann Philipp Wöller ein S., N. Rudolf Gottfried Johann — Am 25. Mai, dem h. B. u. Spezerei-Händler Johann Carl Ebenich eine T., N. Vincentia Maria. — Am 7. Juni, dem h. B. u. Lobadiener Karl Wilhelm Hartmann ein S., N. Philipp Karl. — Am 9. Juni, dem Medicinal-Access. Dr. Ernst Frihe eine T., N. Amalie Dorette Marie. — Am 12. Juni, dem Rittergutsbesitzer Freiherrn Hans Heinrich von Bodenhausen ein S., N. Hans Eberhard. — Am 16. Juni, dem pract. Arzt Dr. Wilhelm Franz Karl Ludwig Seyberth ein S., N. Karl Wilhelm Friedrich Albert. — Am 17. Juni, dem h. B. u. Colporteur Peter L. ft eine T., N. Elisabeth — Am 19. Juni, dem Kaufmann Jakob Wilhelm Weber von Laake eine T., N. Auguste Mathilde Emilie. — Am 19. Juni, dem h. B. u. Gärtner Wilhelm Karl Gottschall ein S., N. Ludwig Karl Hermann. — Am 19. Juni, dem h. B. u. Korb-

macher Andreas Karl Eichhorn eine L., N. Johanna Luise Magdalene Rosa. — Am 20. Juni, dem Reg.-Assessor Otto Karl Friedrich Sartorius dahier ein S., N. Theodor Adalbert Paul Albert. — Am 20. Juni, dem Conducteur Joseph Labonté von Welschendorf ein S., N. Jakob Moritz Adolf. — Am 21. Juni, dem Musiklehrer Johann Kuhl von Bonn ein S., N. Wilhelm Heinrich Christian Adolf. — Am 24. Juni, dem Hofgerichts-Procurator Dr. Emil Friedrich Christian Wilhelm Brück eine L., N. Ernestine Bertha Franziska. — Am 25. Juni, dem Elem.-Lehrer Heinrich Wilhelm Philipp Diaper zu Clarenthal eine L., N. Marie Henriette Julie. — Am 25. Juni, dem Probatar Georg Wilhelm Friedrich Schäfer dahier ein S., N. Karl August Wilhelm Moriz. — Am 26. Juni, dem h. B. u. Spengler Johann Friedrich Gottfried Bergmann eine L., N. Marie Kathinka Auguste Karoline. — Am 28. Juni, dem Reg.-Secr.-Assistenten Johann Andreas Martin Karl Böhmer hier eine L., N. Christiane Theodore Babette. — Am 29. Juni, dem Tagelöhner Philipp Ludwig Peter Schuster von Löhberg eine L., N. Theresie Katharine Theodore Pauline. — Am 29. Juni, der led. Eleonore Harth von Aschaffenburg ein S., N. Ludwig. — Am 3. Juli, dem Dienstmann Jakob Müller von Presberg ein S., N. Philipp. — Am 4. Juli, dem Gärtner Johann Karl August Entelmann von Würtzshalle in Schlesien eine L., N. Dorothee Wilhelmine. — Am 10. Juli, dem h. B. u. Tagelöhner Wilhelm Friedrich Schweizer Zwillinge, N. Elisabeth und Philipp.

Proclamt: Der Amts-Ger.-Secr.-Gehülfe Konrad Martin Debus von Nasstätten, ehl. led. htl. S. des Stadtdieners Johann David Debus das., und Luise Knögel, ehl. led. L. des Schreiners Heinrich Wilhelm Knögel von Reutkirchen. — Der Schuhmacher Peter Schäfer von Nauenthal, ehl. led. S. des Holzhauerm. Leonhard Schäfer das., und Elisabeth Philippine Thiel, ehl. led. htl. L. des Schreiners Kaspar Thiel zu Neubos. — Der Delschlager Philipp Jakob Biez von Schmitten, ehl. led. htl. S. des Müllers Philipp Konrad Biez das., und Justine Kraft, ehl. led. L. des Bauers Johannes Kraft zu Alertchen. — Der verw. h. B. u. Schuhmacher Philipp Heinrich Karl Dör, und Christine Katharine Biegler, ehl. led. htl. L. des Zimmermanns Johann Heinrich Biegler zu Breckenheim. — Der Kr.-Ger.-Assessor Karl Richard Wünsch, ehl. led. htl. S. des Rentners Karl Julius Wünsch zu Cöslin, und Hermine Römer, ehl. led. htl. L. des Steuerraths Wilhelm Römer zu Saarbrücken. — Der Hausknecht Daniel Benz von Dapsen in Württemberg, ehl. led. htl. S. des Tagelöhners Andreas Benz daselbst, und Helene Hofmann, ehl. led. htl. L. des Tagelöhners Philipp Hofmann zu Niebern. — Der Architect Heinrich Oswald Richter von Zwickau, ehl. led. S. des Banaußsehers Benjamin Richter das., und Marianne Josephine Rosine Henriette Friederike Jäger, ehl. led. L. des h. B. u. Hofbüchsenmachers Philipp Friedrich Jäger. — Der Steuerbeamte Friedrich David Siegmann zu Herbsthal, ehl. led. S. des Fohgerbers Benjamin Christian Siegmann zu Mühlhausen und Marie Anna Dernbach, ehl. led. L. des Feinwebers Michael Dernbach zu Würgeß. — Der Kaplan Rudolf Eibach, ehl. led. S. des Consistorial-Raths Ludwig Eibach dahier, und Johanna Cuntz, ehl. led. L. des Fabrikanten Friedrich Cuntz zu Herborn.

Copulirt: Der Hauptmann und Compagnie-Chef z. D. Leonhard von Schlachtmeyer von Thorn und Katharine Fritz von Coblenz. — Der Maschinen-Wärter Johann Kugelstadt von Wingsbach und Marie Gemmer von Holzhausen, A. Wehen. — Der Schneider Anton Weber von Fremthal und Margarethe Prinz von L.-Schwalbach. — Der h. B. u. Sattler Karl Staab u. Anna Rieth von Eltville. — Der Kellner Leonhard Weckert von Dillenburg und Luise Krauskopf von da. — Jakob Kemp von Osterspai und Marie Haas von Mendorf.

Gestorben: Am 10. Juli, der Oberstlieutenant z. D. Karl Herrmann, alt 53 J. 10 M. 28 T. — Am 10. Juli, Magdalene Karoline, L. der led. Karoline Denhard von Rohden bei Nidda, alt 3 M. 2 T. — Am 10. Juli, Heinrich, ehl. S. des Kellners Georg Göbel von Born, alt 14 T. — Am 10. Juli, Anna Christine, ehl. L. des Tagelöhners Peter Schönbach von L.-Schwalbach, alt 9 J. 1 M. 26 T. — Am 10. Juli, der Maurer Leonhard Wolf von Niederseifers, alt 29 J. 7 M. 8 T. — Am 10. Juli, Friederike Reichmann von Herborn, alt 78 J. — Am 11. Juli, Barbara Margarethe, ehl. L. d. h. B. u. Tagelöhners Johann Martin Wanger, alt 3 J. 7 M. 7 T. — Am 11. Juli, Georg Christian, ehl. S. des h. B. u. Länders Wilhelm Gilbert, alt 2 M. 8 T. — Am 13. Juli, Natalie von Ploß dahier, alt 48 J. 1 M. 13 T. — Am 13. Juli, die verwittw. Christine Schott von hier, alt 85 J. — Am 14. Juli, der Dachdecker Alexander Meier von L.-Schwalbach, alt 52 J. 11 M. 19 T. — Am 14. Juli, Auguste, L. der led. Tagelöhnerin Katharine Schöppler von Hauswurz, alt 10 M. 24 T. — Am 14. Juli, Margarethe, L. der led. Magd Barbara Köhler von Erbach, alt 2 M. 28 T. — Am 16. Juli, Jakob Christian, ehl. S. des h. B. u. Gärtners Karl Brömser, alt 4 M. 29 T.